



Thema #1

Software-Crash

Thema #2

Apple

Donnerstag, 23. April 2026

Software-Crash – 2 Aktien werden überleben!

Liebe Leserin, lieber Leser,

Künstliche Intelligenz wird die Software-Branche massiv verändern. Doch anders als es die aktuelle Marktstimmung vermuten lässt, bedeutet das nicht, dass alle Software-Unternehmen automatisch verlieren und schon gar nicht, dass alle sofort untergehen werden. Vielmehr sorgt KI für eine klare Trennung zwischen Gewinnern und Verlierern.

Die entscheidende Frage ist: Wie stark ist das Geschäftsmodell eines Unternehmens wirklich?

Unternehmen mit tief integrierten Lösungen, hoher Kundenbindung und starker Datenbasis können ihre Position oft sogar ausbauen. Firmen mit austauschbaren Produkten geraten dagegen unter Druck.

Genau das sehen wir aktuell sehr konkret in den neuesten Anpassungen der Analysten von Morningstar aus den USA. Die folgende Übersicht zeigt, wie sich die Bewertungen durch den Einfluss von KI verändert haben:

Software-Aktien mit neuen Bewertungen durch KI

Unternehmen	Fair Value aktuell	Fair Value vorher
Adobe	380 USD ↓	560 USD
Automatic Data Processing	231 USD ↓	297 USD
Cloudflare	235 USD ↑	200 USD
CrowdStrike	460 USD ↑	410 USD
FactSet	275 USD ↓	360 USD
Oracle	215 USD ↓	277 USD
Salesforce	280 USD ↓	300 USD
ServiceNow	165 USD ↓	200 USD
Thomson Reuters	140 USD ↓	170 USD

Was hier sofort auffällt:

Bei einem Großteil der klassischen Software-Unternehmen wurden die Bewertungen nach unten angepasst. Das zeigt sehr deutlich, dass KI in vielen Bereichen als Risiko gesehen wird. Der Grund ist klar. Teile dieser Geschäftsmodelle lassen sich durch KI effizienter abbilden oder sogar ersetzen.

Auf der anderen Seite gibt es klare Gewinner. Cloudflare und CrowdStrike stechen besonders heraus. Beide Unternehmen konnten ihre Bewertungen steigern. Das ist ein starkes Signal, dass sie von der Entwicklung profitieren könnten.

Warum genau diese beiden?

Ganz einfach: Sie sitzen an den entscheidenden Schnittstellen der neuen KI-Welt.

- Cloudflare bei Infrastruktur und Datenverkehr
- CrowdStrike im Bereich Cyber-Security

Gerade Cyber-Security wird durch KI nicht weniger wichtig, sondern deutlich kritischer. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an Netzwerke und Datenverarbeitung massiv. Das sind keine Geschäftsmodelle, die einfach ersetzt werden können. Im Gegenteil: KI verstärkt hier die Nachfrage. Und genau das ist der entscheidende Punkt. KI ist kein Risiko für Software. KI ist ein

Filter.

Sie trennt:

- austauschbare Tools von kritischer Infrastruktur
- einfache Anwendungen von tief integrierten Plattformen
- schwache Geschäftsmodelle von echten Wettbewerbsvorteilen



Mein Fazit

Wir erleben gerade keine Schwäche des Software-Sektors, sondern eine Neuordnung. Einige Unternehmen werden durch KI unter Druck geraten. Andere werden stärker als je zuvor. Für dich als Anleger bedeutet das: Du kannst nicht mehr einfach „Software kaufen“.

Du musst verstehen: Wer hat echte Preissetzungsmacht? Wer ist tief beim Kunden integriert? Wer profitiert direkt von KI? Gerade Unternehmen wie Cloudflare und CrowdStrike zeigen, wohin die Reise geht.

PS: Tim Cook tritt im September als CEO von Apple ab. Ich habe mir aus Aktionärssicht seine Bilanz angesehen → [alles weitere dazu findest Du in meiner App – 100% kostenlos!](#)

Offenlegung wegen möglicher Interessenkonflikte:

Der Autor ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Kommentars in den folgenden besprochenen Wertpapieren bzw.

Basiswerten investiert: - - -

Weitere Informationen dazu [findest Du hier...](#)

(V.i.S.d.P.)

[Archiv](#) | [Finanzanalyse](#) | [Datenschutz](#) | [Impressum](#)

Copyright © 2026 investUp Media GmbH – Alle Rechte vorbehalten.